



Städtisches Ruhrtal-Gymnasium Schwerte

2.3 Vertretungskonzept



Ziele

- Vertretungsstunden sind Unterrichtszeit, die durch sinnvolle Arbeit gefüllt sein müssen.
- Vertretungsunterricht mit fachfremden Lehrern, die die Klasse nicht kennen, ist möglichst zu minimieren.
- Schülerinnen und Schüler müssen zu einer anderen Wahrnehmung des Vertretungsunterrichts geführt werden.

Grundsätze des Vertretungsunterrichtes

- Vertretungsunterricht ist grundsätzlich Unterricht und in der Regel auch Fachunterricht.
- Alle für den Unterrichtstag nötigen Fachmaterialien müssen von den Schülern mitgebracht werden, auch wenn eine Lehrkraft vorhersehbar fehlt.
- Nur mit Zustimmung der Lehrkraft kann in der Sekundarstufe I eine Doppelvertretung angesetzt werden.
- Für die Vertretung in der ersten Stunde wird ein Bereitschaftsplan erstellt.
- Es gilt die Mehrarbeitsverordnung. Eine ausgewogene Jahresbelastung durch den Vertretungsunterricht entsprechend dem Umfang der Unterrichtsverpflichtung der Kolleginnen und Kollegen wird angestrebt.
- Die besonderen Belange der Schwerbehinderten sind zu berücksichtigen.
- In der Eingewöhnungsphase zum Nachmittagsunterricht und solange die vollständige Versorgung der Schule mit Lehrkräften nicht erreicht ist, kann der Nachmittagsunterricht entfallen.
- Pausenaufsichten sind in jedem Fall zu vertreten.

Sekundarstufe II

- Für die Oberstufe wird eigenverantwortlicher Unterricht (EVA) angesetzt.
- Der Kurslehrer sammelt die Formblätter als Nachweis in der Kursmappe.

1. Vorhersehbarer Ausfall von Lehrkräften

- Bei vorhersehbarem Unterrichtsausfall durch Wandertage, Fortbildungen u. ä. erteilt der Fachlehrer Arbeitsaufträge. In der Folgestunde überprüft er die Ergebnisse der Schüler und bewertet sie gegebenenfalls.
- Für alle Schüler besteht Anwesenheitspflicht im Kursraum. Mit den Aufgaben wird die Unterschriftenliste im Sekretariat abgeholt und am Ende der Stunde ausgefüllt zurückgegeben (Formblatt!). Anwesenheitskontrollen werden durch
 - a) einen Vertretungslehrer in der jeweiligen Stunde
 - b) einen Kollegen mit Sprechstunde
 - c) falls a und b nicht möglich sind, einen Kollegen mit Freistunde durchgeführt.

Ergänzungen vom 21.01.08:

EVA-Aufgaben müssen so gestellt werden, dass aus der Aufgabenstellung heraus die Notwendigkeit klar wird, sie in der Schule zu erledigen (z.B. Gruppenarbeit).

Die EVA-Aufgaben müssen in der Folgestunde in den Unterricht einfließen.

2. Kurzfristiger Ausfall von Lehrkräften

- Falls bei kurzfristigem Ausfall eines Kollegen keine Aufgaben gestellt werden können, bearbeiten die Schüler eigenständig Aufgaben, die ihnen vom Fachlehrer für diese Fälle zu Beginn des Halbjahres gestellt wurden (Formblatt). Der Fachlehrer überprüft diese Arbeiten und benotet sie gegebenenfalls.

Sekundarstufe I

- Der Vertretungslehrer dokumentiert die Stundeninhalte im Klassenbuch.

1. Vorhersehbarer Ausfall von Lehrkräften

- Bei vorhersehbarem Unterrichtsausfall durch Wandertage, Fortbildungen u. ä. stellt der Kollege Material für die Vertretungslehrer zur Verfügung (Hängeregister im Lehrerzimmer 1). Daher sollte der vertretende Lehrer auch zuallererst auf dieses Material zurückgreifen und erst in zweiter Linie eigenen Fachunterricht erteilen.

2. Kurzfristiger Ausfall von Lehrkräften

- Bei ad hoc-Vertretungen gibt der Lehrer der vorherigen Stunde der Klasse in der Regel eine Aufgabe.
- Ist dies nicht möglich, kann der vertretende Kollege für viele Fächer auf einen Materialpool (s.u.) für Vertretungsunterricht zurückgreifen. Alternativ erteilt er eigenverantwortlichen und qualifizierten Unterricht.
- Hat der Vertretungslehrer selbst Unterricht in der Klasse, führt er seinen Unterricht fort.

Materialpool für Vertretungsstunden

- Französisch:

1. u. 2. Lernjahr :99 grammatische Übungen, Klett

Erweiterung auf das 3.u.4.Lernjahr 2. Band nach Erscheinen.

Ersatzlösung für 2.-4. Jahr 155 grammatische Übungen. Klett

- Geschichte (alle Jahrgangsstufen):

Arbeit an historischen Karten (Putzger)

Lektüre : Kleine deutsche Geschichte (Hagen Schulze)

- Latein:

1. und 2. Lernjahr Übungen zum Lehrbuch Lumina Heft 1 und 2
(Vandenhoeck & Ruprecht)

- Englisch:

Fördermaterialien G 2000 (Cornelsen)

Lektürekoffer 5 und 6

Practice Book 1 Sek 1 (Cornelsen)

- Politik /Wirtschaft (alle Jahrgangsstufen):

Themenblätter im Unterricht (bpb)

Jgst. 7 Schulgeschichten (Loewe)

Jgst. 5-6 Die schönsten Schulgeschichten (Ravensburg)

- Erdkunde:

Jgst. 5 Topographische Übungen Deutschland (Westermann)

Jgst. 7 Topographische Übungen - Geozonen

(Amerika, Afrika, Asien, Australien)

Jgst. 9 Topographische Übungen - Europa - Welthandel

Alle Jahrgangsstufen: Atlasarbeit - Karten zeichnen

- Stadt-Land-Fluss (regional)

- Mathematik

Schrödel Übungshefte Jgst. 5/6, Jgst. 7/8 und Jgst. 9/10

Matheordner in den Jgst 5/6